

PRESSEMITTEILUNG/-EINLADUNG des St. Augustinus-Krankenhauses Düren

02. Januar 2024

Von:

Josefs-Gesellschaft gGmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitswesen
Custodisstraße 19 - 21
50679 Köln

Tel.: 0221 88998-123, Mobil: 0172 8711292, Fax: 0221 88998-60, E-Mail: k.erdem@josefs-gesellschaft.de



Foto (© St. Augustinus-Krankenhaus): Alexander Eisenkrein, Chefarzt der Chirurgie im St. Augustinus-Krankenhaus Düren

(1.745 Zeichen inkl. Leerzeichen)

„Volkskrankheit Sodbrennen“ – Infoabend für Patienten und Interessierte im St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf

Dienstag, 09. Januar 2024 um 18 Uhr – Eintritt und
Parken frei – Chefarzt Alexander Eisenkrein und die AOK
informieren

Der Chefarzt der Chirurgie im St. Augustinus-Krankenhaus lädt alle Interessierten zum Infoabend „Volkskrankheit Sodbrennen“ ein. Die AOK Rheinland/Hamburg ist Kooperationspartner dieser Veranstaltung. Der Vortragsabend findet am Dienstag, 09. Januar 2024, um 18 Uhr in der 6. Etage des Medizinischen Zentrums am Lendersdorfer Krankenhaus statt. Eintritt und Parken sind für die Besucher der Veranstaltung frei.

„Wir informieren über die Diagnostik und Therapie bei Sodbrennen und im Anschluss Fragen aus dem Publikum beantworten“, so Alexander Eisenkrein, Chefarzt der Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie.

„Wer regelmäßig unter Sodbrennen leidet, sollte unbedingt ärztlichen Rat einholen. Ernste Folgeerkrankungen können ansonsten folgen“, ergänzt Heiko Jansen, Regionaldirektor der AOK Rheinland/Hamburg in der Region Aachen-Düren-Heinsberg.

Bei der sogenannten Refluxkrankheit gelangt saurer Mageninhalt sehr häufig in die Speiseröhre, die dadurch Entzündungen aufweist. Symptome des krankhaft gesteigerten Rückflusses von Mageninhalt in die Speiseröhre sind Sodbrennen und Schmerzen in der Brust. Damit einhergehendes Aufstoßen kann



Infoabend für Patienten
und Interessierte

**VOLKSKRANKHEIT
SOBBRENNEN**
DI, 09.01.2024 · 18 UHR

Medizinisches Zentrum (6. Etage)
des St. Augustinus-Krankenhauses
Renkerstr. 45 · 52355 Düren

REFERENT:

Herr Alexander Eisenkrein
Chefarzt der Klinik für Allgemein-
und Viszeralchirurgie im
St. Augustinus-Krankenhaus

Alexander Eisenkrein freut sich auf Ihr
Kommen und beantwortet im Anschluss
an den Vortrag gerne Fragen aus dem
Publikum.



In Kooperation mit der AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse

St. Augustinus-Krankenhaus · Renkerstraße 45 · 52355 Düren · www.sankt-augustinus-krankenhaus.de

sauer oder bitter sein. Nach einer Befragung des Patienten durch den Arzt zu Beschwerden und Lebensumständen kann sich zur Diagnostik eine Magenspiegelung anschließen. Medikamente, um die Bildung von Magensäure zu hemmen, können helfen. Eine Operation kann zum Einsatz kommen, wenn die medikamentöse Therapie nicht hilft und die Speiseröhre weiter geschädigt wird.

Weitere Informationen: [Josefs-Gesellschaft gGmbH](#), Köln

Im Zusammenhang mit dieser Pressemeldung stehen dem Empfänger die Pressefotos dieser Mitteilung honorarfrei zur Veröffentlichung zur Verfügung.